

## Newsletter Juni 20

Liebe Mitglieder, liebe Interessierte

### Verein frauenaargau

Liebe Frauen\*, auf unseren Aufruf nach einer Administratorin hat sich eine kompetente, sympathische Frau mit Erfahrung gemeldet. Herzlichen Dank und Willkommen Hülya! Wir und der gesamte Vorstand freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dir. Beachtet dazu die Vorstellungszeilen von Hülya.

#### BVG Stellungnahme

Zur Reform der beruflichen Vorsorge (BVG-Reform) hat **frauenaargau** eine Stellungnahme geschrieben. Einen Auszug daraus findest du [hier](#).

#### Herzlichen Dank für eure grosszügigen Mitgliederbeiträge!

Wir sind berührt und freuen uns sehr über eure tatkräftige Unterstützung. Das entlastet uns beachtlich bei der aufwändigen Geldbeschaffung. Eure Frauen\*-Solidarität ist uns eine grosse Motivation!

#### Veranstaltungen von frauenaargau

Schon bald dürften wieder Veranstaltungen stattfinden, auch **frauenaargau** kann endlich aktiv werden. Gegen Herbst planen wir eine kleinere Veranstaltung, an der wir all die **frauenaargau**-Frauen wieder live treffen dürfen. Weitere Infos werden in Kürze folgen.

Am 25. Juni von 19.00-21.00 Uhr trifft sich die Arbeitsgruppe zum ersten Mal. Diese Gruppe entwirft und organisiert die **frauenaargau**-Veranstaltungen. Wir treffen uns im Volkshaus in Aarau. Für weitere Interessierte bitte umgehend bei Amanda melden: [asager@frauenaargau.ch](mailto:asager@frauenaargau.ch)

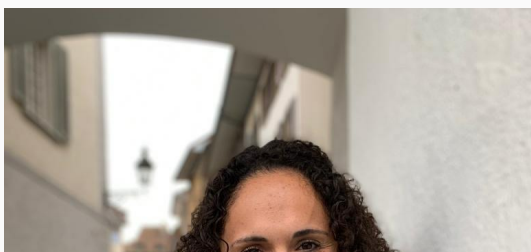
#### 30 Jahre Jubiläum frauenaargau

Ganz wichtig: Im nächsten Jahr am 8. Mai 2021 feiert frauenaargau das 30 Jahre Jubiläum. Merkt euch unbedingt dieses wichtige Datum. Wir wünschen euch schöne sommerliche Tage und hebed eui Sorg

Amanda und Claudia  
Co-Präsidium frauenaargau

#### Neues Vorstandmitglied

Hülya Coban-Karatay arbeitet bei einem Hilfswerk in der Kommunikationsabteilung und hat einen Bachelorabschluss in Betriebsökonomie mit Vertiefung "Public & Nonprofit Management". Sie hat Jahrgang 1985, ist in Brugg aufgewachsen und wohnt in Baden. Ihr Engagement bei **frauenaargau** motiviert sie, sich für Gerechtigkeit einzusetzen, was für sie eine Herzensangelegenheit ist.





## Mitglieder Runder Tisch

### Aargauischer Katholischer Frauenbund (AKF)

#### Veranstaltungen abgesagt oder verschoben

Der „Pfefferoni“, die Wanderung im Jurapark, vom 1. Juni findet nicht statt. Der Klostertag „Heilsame Momente“ im Kloster Baldegg vom 25. Juni wurde auf 2021 verschoben. Ebenso der Sternmarsch vom 27. August 2020 im Reusspark wird auf das nächste Jahr verschoben.

#### Vorschau: Pfefferoni im September

„voll Unterschi!“ - Auf einem Stadt-Rundgang in Aarau interaktiv Armut verstehen. Dauer ca. 2 Std. in Zusammenarbeit mit dem Kirchlichen Regionalen Sozialdienst und der Caritas Aargau.

1. September 2020, 18:30 Uhr || Treffpunkt Reformierte Kirche, Aarau || Mehr Infos [hier](#)

### CVP Frauen Aargau

#### Vorstoss zu Tagesschulen im Grossen Rat

Sabine Sutter-Suter, Cécile Kohler, Harry Lütolf, Maya Bally, Karin Koch Wick haben am 12. Mai 2020 im Grossen Rat einen Vorstoss in Form einer [Interpellation](#) betreffend Tagesschulen im Kanton Aargau eingereicht. Den Text mit den Fragen der wichtigen Interpellation könnt ihr [hier](#) lesen.

### Bildung und Propstei, Schwerpunkt Frauen\* und Gender

#### #JuniaInitiative: Aufbruch ins Junia-Jahr - ein Rückblick

Am Tag der Apostelin Junia trafen sich 100 Frauen und Männer per Zoom-Konferenz, um den Start ins Junia-Jahr zu feiern. Es wären sicher an die 150 Personen gewesen, leider gab es auf Seiten des Zoom-Anbieters global massive technische Probleme mit dem Zugang und der bestehende Account für 500 Teilnehmende konnte zu unserem Bedauern nicht genutzt werden. Mehr Infos zu #juniainitiative [hier](#)

#### Gottesdienst: Gleichberechtigung.Punkt.Amen. Maria Magdala - digital

An jedem 22. im Monat Gottesdienst vor einer anderen Kirchentüre! In den Spuren von Maria von Magdala, der glaubensstarken Verkündigerin der Auferstehung, feiert die Fachstelle Bildung und Propstei zusammen mit verschiedenen Pfarreien im Aargau an jedem 22. des Monats einen Gottesdienst vor der Kirchentüre.

22. Juni 2020, 19 Uhr || online || Mehr Infos [hier](#)

## Mitglieder frauenaargau

#### BOA - das feministisch-lesbisch-heterosexuelle FrauenMagazin der Schweiz

Alle zwei Monate produziert Claudia Rohr mit viel Leidenschaft ein spannendes Printmagazin mit Ausgehtipps, Reportagen und Interviews von, mit und über starke Frauen\*. Das Magazin richtet sich an Frauen\* jeden Alters, die wissen wollen, was in der Schweiz und dem nahen Ausland gerade läuft und angesagt ist. Im BOA-Fachfrauen-Kompodium stellen kompetente Berufsfrauen\* ihre Dienstleistungen vor.

In der aktuellen Ausgabe gibt es ein [Interview](#) mit den beiden neuen Co-Präsidentinnen Claudia und Amanda zu lesen.

Das FrauenMagazin BOA gibt es seit bald 30 Jahren und ein Jahresabonnement kostet 68 CHF und kann [hier](#) bestellt werden.





## Buchtipp

Claudia Hauser empfiehlt: **"Ja heisst ja und ...." ein Monolog von Caroline Emcke**, S. Fischer Verlag  
 Die MeToo-Debatte hat vor allem eines gezeigt: es ist ein Gespräch über Missbrauch und Sexualität entstanden, das nicht wieder abgebrochen werden kann. Denn die Fragen bleiben.  
 Wie lässt sich Gewalt entlarven und verhindern, wie lassen sich Begehren und Lust ermöglichen? Welche Sprachen braucht es dafür, welche Räume, welche Allianzen?  
 Mit heiterem, zornigem, poetischem, melancholischem nähert sich Caroline Emcke den vielschichtigen Fragen von Sexualität und Wahrheit.



## "Schluss mit gratis! - Frauen zwischen Lohn und Arbeit" von Sibylle Stillhart

Eigentlich ist es grotesk: Die Mutter von zwei kleinen Kindern sitzt im Büro einer Behörde, hat in ihrem Fünfzigprozentjob kaum etwas zu tun und verdient damit Geld. Vor und nach der «Arbeit» hat sie Stress in einem hoch getakteten Alltag mit den Kindern und dem Haushalt. Mit dieser intensiven Tätigkeit verdient sie nichts. «Schluss mit gratis!» plädiert dafür, die unbezahlte Arbeit auf die politische Agenda zu setzen – denn es ginge, wenn man nur wollte. Direkt beim **Limmat Verlag** bestellen.

## Buch Vorbestellen: "50 Jahre Frauenstimmrecht - 25 Frauen über Demokratie, Macht und Gleichberechtigung"

Am 7. Februar 1971 stimmten die Schweizer Männer nach mehreren gescheiterten Plebisziten endlich mehrheitlich für das allgemeine Stimm- und Wahlrecht für Frauen. 50 Jahre danach ziehen 25 Frauen Bilanz und schauen zurück und nach vorne. Mit Porträts, Gesprächen und Beiträgen von Viola Amherd, Kathrin Bertschy, Margrith Bigler-Eggenberger, Adrienne Corboud, Fanni Fetzer, Fina Girard, Serpentina Hagner, Gardi Hutter, Cloé Jans, Anne-Sophie Keller, Bea Knecht, Elisabeth Kopp, Zita Küng, Lea Lu, Andrea Maihofer, Samira Marti, Christa Rigozzi, Ellen Ringier, Isabel Rohner, Irène Schächli, Christine Schraner Burgener, Regula Stämpfli, Katja Stauber, Petra Volpe und Nathalie Wappler.  
 Die ca. 200 Seiten und etwa 25 Fotos erscheinen im November 2020. **Hier** kannst du das Buch schon vorbestellen.



## Thema Gleichstellung

### Respekt, mehr Lohn, mehr Zeit! - Jetzt erst recht!

Ein Jahr ist vergangen. Doch kaum etwas hat sich in Sachen Gleichstellung verbessert. Bei der Lohnungleichheit hat sich nichts getan, ebenso wenig bei Arbeitsbedingungen, bei der unbezahlten Arbeit. Die Corona-Pandemie hat nichts an der Dringlichkeit geändert, sondern allenfalls die Aufmerksamkeit gestärkt. Denn gerade die Arbeit, die vor allem Frauen\* leisten, wurde endlich als «systemrelevant» erkannt. Doch ausser Applaus vom Balkon hat sich nichts getan. Darum braucht es braucht es jetzt einen Weckruf: **Lohn. Zeit. Respekt. Jetzt erst recht!**  
 Deshalb macht mit bei der violetten Woche und bekennt Farbe. Vom 8.-14. Juni 2020 violett tragen und Aktionen veröffentlichen. Sticker bestellen und weitere Infos **hier**



#### alliance f

Kennst du alliance f? alliance f steckt hinter der genialen Aktion "[Helvetia ruft!](#)" und ist somit eine der Stimmen der Frauen\* in der Politik und trug wesentlich dazu bei, dass im 2019 26 Frauen mehr in den National- und Ständerat gewählt wurden. alliance f macht Interessensvertretung, um die Gleichstellung von Frau\* und Mann\* zu realisieren - in der Gesellschaft, in der Wirtschaft und Politik. Wir empfehlen dir den [Jahresbericht 2019](#) von alliance f mit interessanten Berichten von Frauen\*projekten. Übrigens ist [frauenaargau](#) Mitglied bei alliance f.

#### Verschoben: Frauen\*synode findet neu am 4. September 2021 statt

"Wirtschaft ist Care": Klima- und Frauen\*streik haben gezeigt, dass wir angewiesen sind aufeinander und auf eine intakte Natur. Wer eine menschliche Zukunft auf dem schönen und verletzlichen Planeten Erde will, braucht Sorgfalt, also Care. Care-Arbeit leisten vor allem Frauen\*, gratis oder unterbezahlt. Ohne diese Arbeit kann niemand überleben. Doch für die noch herrschende Ökonomie zählen nicht die Bedürfnisse aller, sondern nur, was Geld einbringt. Eine solche Wirtschaft ist nicht zukunftsfähig.

4. September 2021 || Sursee || Infos und Anmeldung [hier](#)



#### Artikel "Zur Brust" und die Medusablätter

Brüste, Brüste, überall Brüste, jetzt auch im feministischen Diskurs. Die Frauen entreissen das Organ dem Patriarchat - und holen sich die Deutungshoheit über ihren Körper zurück. Ein Artikel von Cécile Calla und Bilder von Lina Scheynius. Den Artikel der Republik findest du [hier](#).

Cécile Calla, 42 Jahre alt, lebt als freie Journalistin und Autorin in Berlin. Sie hat den [feministischen Blog "Medusablätter"](#) gegründet. Zuvor war sie Korrespondentin der Tageszeitung "Le Monde" und Chefredaktorin des deutsch-französischen Magazins "ParisBerlin".



#### Ringvorlesungen zu Rollenbildern von Frau und Mann in den Religionen

Die diesjährige Ringvorlesung bringt Theorie und Praxis ins Gespräch, wobei der Blick an jedem der Dienstagabende auf eine andere Religion gerichtet ist. Zum Oberthema von Frau und Mann in den Religionen fragen wir, was an der Unterscheidung der Menschheit in zwei Geschlechter theologisch und was kulturell geprägt ist. Alle Vorlesungen können online auf der Website vom Haus der Religionen geschaut werden: [hier](#).

Es gibt auch die Möglichkeit einer virtuellen Führung zur Ausstellung "Ich Mann. Du Frau. Feste Rollen seit Urzeiten?". Zur



virtuellen Ausstellung geht es [hier](#).

## Kulturtipps

### Dokumentation: Vulva und Vagina - Einblicke in die weibliche Lust

Die weiblichen Genitalien waren lange unerforscht und mit großer Scham behaftet. Im Unterschied zum Penis können die wenigsten eine anatomisch korrekte Vulva oder Vagina zeichnen. Schon die Benennung ist meist falsch: Vulva, das äußerlich sichtbare Genital, umfasst Venushügel, Schamlippen und den äußeren Teil der Klitoris. Die Vagina verbindet die Vulva mit dem Muttermund und der Gebärmutter. Die Dokumentation kann [hier](#) gratis auf 3Sat geschaut werden. Übrigens, das Vulva-Memory "Pussy-Pairs", das die Frauen\* in der letzten Filmszene spielen, kann [hier](#) bestellt werden.

### Patti Basler - "Briefe und Videos aus dem Lockdown"

Patti Basler, Gewinnerin des Salzburger Stiers 2019, tritt als [Kabarettistin](#), [Slampoetin](#), [Unterhalterin](#) oder als [schnellste Protokollantin](#) der Schweiz auf. Während des Lockdowns hat sie viele [Briefe](#) geschrieben. Unter anderem an den Bundesrat, an Eltern und Lehrpersonen oder an Seniorinnen und Opas. Gemeinsam mit ihrem Bühnenpartner Philippe Kuhn hat sie mehrere Videos unter dem Namen "Apocalypso TV" produziert, die es sich auch nach dem Lockdown noch lohnt anzuschauen. Zu den Videos geht es [hier](#)



### Ilse Kokula - Pionierin der Lesbenforschung

Film von Madeleine Marti, 2018/2019

Ilse Kokula ist eine deutsche Pädagogin, Autorin und LGBT-Aktivistin im Bereich lesbischen Lebens sowie Trägerin des Bundesverdienstkreuzes. Eine Dokumentation mit Monika Wissel, Claudia Schoppmann und Marianne Ulmi.

Madeleine Marti hat den Dok-Film selber gedreht und stellt ihn jetzt online via [Vimeo](#) zur Verfügung.



### Rosa Luxemburg - Der Preis der Freiheit, Arte

Inga Wolfram, Deutschland 2017

"Freiheit ist immer auch die Freiheit der Andersdenkenden." Dieser berühmte Satz von Rosa Luxemburg hat schon die Proteste der Bürgerbewegung der DDR inspiriert und bis heute nichts an Aktualität eingebüßt. Über hundert Jahre nach dem grausamen Mord an Rosa Luxemburg erzählt die Dokumentation von dem Leben und den Idealen der Sozialistin. Die Dokumentation kannst du auf [Arte](#) gratis schauen.



## Marktplatz

Neue Rubrik

Suchst du eine Webdesignerin oder eine Frau\*, die dir zeigt wie man selber Socken strickt? Möchtest du deine Schallplattensammlung auflösen und suchst dankbare Abnehmerinnen oder hast vom Studium gute Fachliteratur, die du selbst nicht mehr brauchst und gerne weitergeben möchtest? Hast du ein spezifisches Wissen, das du gerne weitergeben möchtest oder bist auf der Suche nach Unterstützung für eine soziale Aktion?

In dieser Rubrik kannst du in Zukunft dein Inserat aufschalten lassen. Jeweils ein kurzes Textli evtl. zusammen mit einem Bild an [newsletter@frauenaargau.ch](mailto:newsletter@frauenaargau.ch) schicken.



## Diverses

### WOZ Artikel: Mit Sachlichkeit und Mitgefühl

Was nützt am besten zur Eindämmung des Coronavirus? Darüber gehen die Meinungen auseinander. Was auf alle Fälle nicht schadet: Frauen an der Regierungsspitze. [Hier](#) geht es zum Artikel von Cigdem Akyol.

### SAFFA: Förderung von Frauen\*unternehmen

Die SAFFA fördert Unternehmerinnen mit überzeugenden Geschäftsmodellen, die den Schritt in die Selbständigkeit wagen oder ein bestehendes Geschäft übernehmen oder ausbauen. Die SAFFA leistet der finanzierenden Bank Sicherheit in Form einer Bürgschaft und ermöglicht Unternehmerinnen den Zugang zu Krediten mit attraktiven Konditionen. Als Teil der KMU-Förderungspolitik des Bundes ist die SAFFA eine der vier anerkannten Bürgschaftsgenossenschaften und fördert gesamtschweizerisch ausschliesslich Frauenprojekte. Die Mitgliedschaft bei der Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA steht Frauen und Frauenorganisationen offen, als Gönner können alle die Ziele der SAFFA unterstützen. Mehr Infos [hier](#).



### Bericht von FrauenSicht: Babys von Leihmütter in Hotel gestrandet

Ein Video macht Menschenhandel sichtbar: Neugeborene warten in einem Hotelzimmer auf ihre Auftragseltern, die wegen Corona nicht einreisen können. Zum Bericht geht es [hier](#)



### COVID 19 Uhr Newsletter der Republik: Niederkunft und Niedertracht

Was haben Schwangerschaftsabbrüche mit der Pandemie zu tun? Vielerorts ist mit Corona auch die ewige Debatte um den Abbruch der Schwangerschaft wieder aufgegriffen worden. In der USA führt das zu einer Debatte über die

das Abtreibungsrecht wieder ausgebrochen. Besonders heftig – wen wundert's – in den USA. Dort fordern konservative Politiker ein Moratorium für alle Schwangerschaftsabbrüche. Ihr Argument: Das Gesundheitssystem ist am Anschlag, nicht notwendige Eingriffe sollen ausgesetzt werden. Zum Artikel geht es [hier](#)

für **frauenaargau**  
Norina Schenker

[www.frauenaargau.ch](http://www.frauenaargau.ch)

---

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Verein **frauenaargau**  
5000 Aarau  
Schweiz